

Herzlich Willkommen

zur Landestagung 2017
der Kommunalen Jugendarbeit in Bayern

Dienstag, 20. Juni 2017, 10:00 Uhr bis
Mittwoch, 21. Juni 2017
auf Schloss Hirschberg, Beilngries



*68 Jahre
Kommunale Jugendarbeit
in Bayern*

Teilhabe von jungen Menschen als Aufgabe Kommunaler Jugendpolitik

In Zusammenarbeit mit



**Arbeitsgemeinschaft bayerischer
Jugendpfleger und Jugendpflegerinnen**

Sehr geehrte Damen und Herren,
liebe Kolleginnen und Kollegen,

zur Landestagung 2017 heißen wir die kommunalen Jugendpflegerinnen und Jugendpfleger Bayerns sehr herzlich auf Schloss Hirschberg bei Beilngries willkommen.

Die jährliche Landestagung für die Kommunale Jugendarbeit in Bayern wird vom Bayerischen Jugendring in Zusammenarbeit mit der ABJ, der Arbeitsgemeinschaft Bayerischer Jugendpflegerinnen und Jugendpfleger durchgeführt. Die Landestagung ist die zentrale Fach- und Informationsveranstaltung für kommunale Jugendpflegerinnen und Jugendpfleger, die im Sinne der Gesamtverantwortung (§ 79 SGB VIII) des örtlichen Trägers der öffentlichen Jugendhilfe umfassend für die Planung und Entwicklung der Rahmenbedingungen und für die Förderung der Jugendarbeit in den Städten und Landkreisen Bayerns zuständig sind.

Der Bayerische Jugendring führt diese Landestagung im Rahmen seiner übertragenen Staatsaufgaben durch. Als Körperschaft des öffentlichen Rechts (KdöR), sind ihm gemäß § 32 AGSG für den Bereich der Jugendarbeit Aufgaben des überörtlichen Trägers der Jugendhilfe nach § 85 Abs. 2 SGB VIII zur Besorgung im Auftrag des Staates übertragen.

Die Landestagung bietet ein Forum zur Analyse und Bestandsaufnahme sowie zur Erarbeitung von Perspektiven, Profilen und Positionen zu fachlichen und jugendpolitischen Schwerpunkten, von denen die Kommunale Jugendarbeit und Jugendpolitik aktuell betroffen ist.

Wir freuen uns über die Mitwirkung und Beteiligung der kommunalen Jugendpflegerinnen und Jugendpfleger aus den Landkreisen und kreisfreien Städten Bayerns.
Herzlich Willkommen zur Landestagung Kommunale Jugendarbeit 2017!

Winfried Pletzer
Bayerischer Jugendring

Helmut Spiegler
Arbeitsgemeinschaft Bayerischer Jugendpfleger/-innen

Zum fachlich - thematischen Schwerpunkt der Landestagung 2017:

Teilhabe von jungen Menschen als Aufgabe Kommunaler Jugendpolitik



„Entscheidend für eine gelingende kommunale Jugendpolitik ist, wie junge Menschen wertgeschätzt, ernst genommen und beteiligt werden – und zwar in all ihren Lebensbereichen. Nur so können junge Menschen zu aktiven Mitgestaltern von Jugendpolitik vor Ort werden.“ (R. Pröhl, 2017)

Die Überzeugung, dass eine verantwortungsbewusste (Jugend-) Politik die Einbeziehung der Betroffenen, damit eine Verstärkung aller Partizipationsmöglichkeiten für junge Menschen unabdingbar voraussetzt, hat sich auf kommunaler Ebene weitgehend durchgesetzt. So erkennen die Kommunalpolitiker/-innen, dass Beteiligung – ernst gemeint und vorurteilsfrei – weit mehr als nur eine Aktion auf die vermeintliche Politikverdrossenheit darstellen kann, sondern eine Bereicherung für beide Seiten ermöglicht.

Insbesondere in der Kommunalen Jugendpolitik scheint eine faire Verknüpfung der beiden Teilbereiche Beteiligung und Teilhabe von ausschlaggebender Bedeutung für die Seriosität von Beteiligungsmodellen zu sein. Denn gute Kommunale Jugendpolitik ermöglicht nicht nur Möglichkeiten zum Engagement, sondern überprüft und erweitert auch die jeweiligen politischen Strukturen und Handlungsmöglichkeiten innerhalb der Kommune, die konkrete Teilhabebeschränkungen für junge Menschen darstellen.

Nicht zuletzt die Kommunale Jugendarbeit hat sich den jugendpolitischen Bemühungen um bessere Beteiligung und gerechte Teilhabe von jungen Menschen kompetent zu stellen, zählen sie doch zu den „Herzschlagthemen“ der Jugendarbeit. Da die Jugendpfleger/-innen - zum einen im Sinne von Mediatoren, zum anderen als Berater und Begleiter - sowohl der Jugendpolitik als auch der jungen Menschen agieren, ist ein entwickelter konzeptioneller Zugang zum Thema „Teilhabe von jungen Menschen als Aufgabe Kommunaler Jugendpolitik“ nützlich. Die Landestagung 2017 will dazu durch Fachbeiträge, Arbeitsforen, Praxisbeispiele und Fachgespräche beitragen.

**Bitte beachten Sie die optionalen Programmteile am Mittwoch
21. Juni ab 14:00 Uhr.**

Tagungsprogramm:

	Dienstag 20. Juni 2017
Ab 09:30 Uhr Cafeteria 10:30 Uhr Tagungsbeginn Rittersaal	Anreise, Eintreffen und Austausch, <u>Begrüßungen: Kommunale Jugendarbeit in Bayern 2017</u> <u>Tagungsteil 1 : Fach- Informationen zur Kommunalen Jugendarbeit</u> 15. Kinder- und Jugendbericht - eigenständige Jugendpolitik – Kommunale Jugendarbeit: Aufgaben und Profile Winfried Pletzer
Ca. 12:00 Uhr	Mittagessen, Zimmerbezug
<p><u>Tagungsteil 2: Thematisch – Fachlicher Schwerpunkt</u></p> <p>Teilhabe von jungen Menschen als Aufgabe Kommunaler Jugendpolitik</p>	
Ab 13:30 Uhr Workshop - Runde 1 Ab 15:00 Uhr Workshop – Runde 2	<p><u>Workshops</u> Die Workshops finden alternierend in 2 Durchgängen statt</p> <p>Workshop 1: Kommunale Zukunftswerkstätten im Landkreis Kulmbach Kommunale Jugendpolitik als Teilhabe- und Beteiligungspolitik</p> <p>Moderation: Jürgen Ziegler, Kreisjugendpfleger, Geschäftsführer des Kreisjugendringes Kulmbach</p> <p>Workshop 2: Das Sofa ...das im ersten Wohnzimmer unter freiem Himmel durch Basel und Riehen tourt</p> <p>Moderation: Michel Eisele Mobile Jugendarbeit Basel und Riehen</p>

	<p>Workshop 3 Von Jugendbeteiligungsformaten bis zu Workshops für Gemeinderäte und Bürgermeister Kommunale Jugendarbeit als Partnerin der Kommunalpolitik am Beispiel des Landkreises Rosenheim</p> <p>Moderation: Karola Kellner, Kommunale Jugendarbeit Landkreis Rosenheim</p> <p>Workshop 4: !Echt!Fürth ein Projekt der Abteilung Jugendarbeit des Amtes für Kinder, Jugendliche und Familien der Stadt Fürth und des Stadtjugendring Fürth</p> <p>Moderation: Linda Nägele, zett9 Fürth</p>
16:00 Uhr Statement	<p>„... dass, wenn die Jugendlichen was sagen, dass dann auch Gewicht hat“. Teilhabe als Thema der Jugendpolitik</p> <p>Prof. Dr. Peter-Ulrich Wendt, Hochschule Magdeburg Stendal</p>
17:00 Uhr Fachgespräch	<p>Jugendpolitisches Fachgespräch Ernst gemeinte Teilhabe von jungen Menschen : Oder „Alibi-Beteiligung“!?</p> <p>Als Gäste:</p> <p>Frau Rita Böhm stellvertretende Landrätin des Landkreises Beilngries, Bürgermeisterin Markt Kinding</p> <p>Herr Reiner Pröbß, als Vertreter das Bayerischen Städtetags Referent für Jugend, Familie und Soziales, Nürnberg</p> <p>Moderation: Günter Katheder- Göllner</p>
anschließend	Apero
Ab ca. 19.30 Uhr	Grillieren auf der Schlossterrasse

	Mittwoch 21. Juni 2017
Ab 9:00 Uhr	<p><u>Tagungsteil 3: Kommunale Jugendarbeit und Jugendpolitik in Bayern</u></p> <p>Jugendpolitische Schwerpunkte und Entwicklungen der Jugendarbeit in Bayern</p> <p>Peter Nitschke, Bayerisches Staatsministerium für Arbeit und Soziales, Familie und Integration und Matthias Fack, Präsident des Bayerischen Jugendrings</p>
anschließend	<p><u>Tagungsteil 4 : Berufspolitischer Schwerpunkt Öffentlicher Tagungsteil der ABJ Arbeitsgemeinschaft der Bayerischen Jugendpflegerinnen und Jugendpfleger</u></p> <p>zusätzlich ergeht hierzu eine separate Einladung durch die ABJ</p>
Ca. 13:00 Uhr	Mittagessen
anschließend 14:00 bis 16:00 Uhr	<p>Optionaler Programmteil 1: Internationale Jugendarbeit in den Kommunen Informations- und Abstimmungsgespräch der kommunalen Jugendpfleger/-innen mit Arbeitsschwerpunkt Internationale Jugendarbeit. mit Michael Schwarz Bayerischer Jugendring Niels Meggers, Annika Schlummer, IJAB, Fachstelle für Internationale Jugendarbeit der Bundesrepublik Deutschland, e.V.</p>
Parallel: 14:00 bis 15:00 Uhr	<p>Paralleler optionaler Programmteil 2: Auswertung, Reflexion, Perspektiven</p>

TAGUNGSINFORMATIONEN

Tagungsort:

Beilngries liegt im geografischen Mittelpunkt Bayerns.

Informationen zum Tagungsort Schloss Hirschberg über Beilngries:

[klick HIER](#)

KFZ- Anfahrt:

[klick HIER](#)

Die Tagungsstätte „Schloss Hirschberg“ ist mit dem KFZ (nach 9 km ab BAB Ausfahrt Kinding / Altmühltal) zu erreichen.

(in Kinding am Kreisverkehr Richtung Ortsmitte und Gewerbegebiet abbiegen, dann den Berg hoch Richtung Ortsmitte Haunstetten. Von dort immer gerade weiter nach Hirschberg

(Alternativrouten:

a) von Kinding über Beilngries 13 km

b) von BAB- Ausfahrt Greding Richtung Hirschberg – Beilngries)

Anreise mit DB

In 26 min ab Nürnberg HBF mit Nürnberg – München Express

In 1:39 Std. ab München mit ICE über Nürnberg und RE

Um 9:35 Uhr steht Transfer in Kinding BHF (Ostseite) bereit.

(Transfer bitte unbedingt auf dem Anmeldeblatt anmelden)

Die gemeldeten Teilnehmer/innen erhalten ca. 1 Woche vor Beginn der Tagung eine Teilnahmebestätigung und weitere Tagungsinformationen.

Tagungskosten:

Der Bayerische Jugendring trägt die Kosten für Programm und Verpflegung.

Für sonstige Tagungskosten auf Schloss Hirschberg berechnen wir

€ 50,-

Eine Rechnung zur Überweisung des Betrags an den Bayerischen Jugendring erhalten Sie wenige Tage nach der Tagung.

Wenn Sie weitere Fragen haben, wenden Sie sich bitte telefonisch oder per E-Mail an uns:

Tagungsmanagement: 089/ 51458-37, saleh.fachera@bjr.de

Winfried Pletzer 089/ 51458-34, pletzer.winfried@bjr.de